

Gewinnen Sie EINBLICK



Laura über ihre bisherigen Erfahrungen im Traineeprogramm

Ich habe mich für das PORR Traineeprogramm beworben, weil...

... mich das Bauwesen schon immer faszinierte und ich sicher war, dass ein solches Programm ohne konkrete Berufserfahrung den idealen Einstieg ins Berufsleben bietet.

Mein Start bei der PORR war...

... herzlich und aufregend. Der Welcome Day mit den anderen Trainees, bei dem die Baustelle U1-Verlängerung besucht und das Unternehmen spielerisch kennengelernt wurde, war ein optimaler erster Tag.

Meine spannendste Aufgabe als Trainee war...

... zu gleich die größte Herausforderung. Als zweiwöchige Urlaubsvertretung des Baukaufmanns am Krankenhaus Wien Nord. Jeder Tag brachte neue Aufgaben, die ansonsten vom Baukaufmann übernommen wurden und somit auf mich zukamen.

Besonders gefallen hat mir dabei, dass...

... ich kurzfristig Eigenverantwortung übernehmen und mein bereits erlerntes Wissen und Können unter Beweis stellen konnte.

Am besten hat es mir gefallen...

... auf der Baustelle Krankenhaus Wien Nord.

Dort habe ich als Trainee gelernt, dass...

... die Kommunikation zwischen Kaufmann, Techniker und Polier einen wichtigen Bestandteil des Baustellenalltags und der Organisation darstellt. Ebenso lernte ich hier den Umgang mit Bauherren, Lieferanten und den anfallenden Aufgaben auf der Baustelle.

Mein Highlight im Traineeprogramm war...

... die Möglichkeit einige Großbaustellen (HSI, U1-Verlängerung, Krankenhaus Wien Nord) aus nächster Umgebung zu betrachten und die verschiedensten Facetten des Bauwesens kennenzulernen.

Die Betreuung während des Traineeprogramms erfolgt durch...

... Mentoren, Buddys aus den jeweiligen Abteilungen und die Personalentwicklung.

Diese erlebte ich als...

... äußerst positiv. Es gab jederzeit eine Ansprechperson an die man sich wenden konnte, falls doch einmal Probleme auftraten. Jeder stand einem mit Rat und Tat zur Seite.

Am Traineeprogramm der PORR schätze ich...

... die individuelle Betreuung durch die Personalentwicklung und die investierte Zeit, die von den beteiligten Abteilungen aufgebracht wird, um einem die Aufgaben, Abläufe und Zusammenhänge ihrer Tätigkeit und des Konzerns näher zu bringen. Durch den Wechsel der Stationen bekommt man einen Gesamtüberblick wie jene miteinander verbunden sind und knüpft Kontakte zu Ansprechpartnern, die man im späteren Arbeitsalltag benötigen könnte.

Das Traineeprogramm ist aus meiner Sicht geeignet für Personen, die...

... ein gewisses Interesse am Bauwesen, der Technik und an kaufmännischen Arbeiten haben.